



Acht Dinge gerecht aufteilen

Susi: „Faden für Faden, so geht das!“

Name: _____

Fragen

1. Was heißt gerecht aufteilen?

2. Acht Blumen kommen in zwei Sträuße. Wie viele sind in jedem Strauß?

3. Acht Blumen kommen in vier Körbchen. Wie viele sind in jedem Körbchen?

Malfeld

Male acht Blumen und teile sie auf zwei Sträuße auf.

Für Erwachsene

- Abwechselnd austeilen ist der Trick. Wenn Ihr Kind rät oder schätzt, zeigen Sie das Verfahren noch einmal: eins hierhin, eins dorthin, bis nichts mehr übrig ist. Dann stimmt das Ergebnis von allein.
- Am Ende immer nachzählen. Beide Gruppen zählen und vergleichen — das ist der Schritt, der „aufgeteilt“ von „gerecht aufgeteilt“ unterscheidet.
- Große Bausteine oder Klötze nehmen, keine kleinen Perlen, Münzen oder Knöpfe. Nichts, was in den Mund passt.
- Andere Zahlen ausprobieren: sechs Dinge auf zwei Teller, zehn auf zwei Teller. Wenn Ihr Kind von selbst auf acht Dinge und drei Teller kommt und etwas übrig bleibt — das ist richtig beobachtet. „Da bleibt etwas übrig, das schauen wir uns ein andermal an“ ist eine gute Antwort.

- Beim Naschen oder beim Spielzeugteilen lässt sich dasselbe nebenbei üben. Dort darf dann auch darüber gesprochen werden, dass gerecht unter Geschwistern manchmal mehr bedeutet als „gleich viele“.